

Seit 1989 „BRIEFE GEGEN DAS VERGESSEN“ in Bamberg

Eswatini (vorh. Swasiland)

Juli 2025

**AMNESTY
INTERNATIONAL**



MTHANDENI DUBE und MDUDUZI BACEDE MABUZA

Am 25. Juli 2025 jährt sich die willkürliche Inhaftierung der beiden Parlamentsmitglieder Mduduzi Bacede Mabuza und Mthandeni Dube zum vierten Mal – sie waren 2021 festgenommen worden, weil sie sich friedlich für demokratische Reformen und die Aufhebung repressiver Gesetze eingesetzt hatten. Ihre Festnahme erfolgte nach landesweiten Protesten. 2023 wurden sie wegen Terrorismus, Aufwiegelung und Mord schuldig gesprochen. Im Juli 2024 wurde Mduduzi Bacede Mabuza zu 85 Jahren und Mthandeni Dube zu 58 Jahren Haft verurteilt. Nach den rechtlichen Bedingungen in Eswatini müssen sie davon 25 bzw. 18 Jahre verbüßen.

Die beiden Männer wurden nach Paragraf 5(1) des Gesetzes zur Terrorbekämpfung und Paragraf 4(b) des Gesetzes über staatsgefährdende und subversive Aktivitäten verurteilt. Glaubwürdige Beweise für die Verurteilung fehlen, und es gibt schwerwiegende Bedenken hinsichtlich eines fairen Verfahrens. Der Schuldspruch wegen Mordes basierte außerdem auf einem konstruierten Vorwurf: Die beiden sollen im Juni 2021 zwei Männer getötet haben, obwohl sie sich überhaupt nicht in der Nähe befanden, als die Opfer bei einem Autounfall ums Leben kamen.

Bitte schreiben Sie bis 30. September höflich formulierte Briefe an den König und fordern Sie ihn auf, Mduduzi Bacede Mabuza und Mthandeni Dube umgehend und bedingungslos freizulassen und alle politisch motivierten Anklagen gegen sie fallen zu lassen. Ihre fortgesetzte Inhaftierung allein wegen der Ausübung ihres Rechts auf freie Meinungsäußerung verstößt sowohl gegen die Verfassung von Eswatini als auch gegen internationale Menschenrechtsnormen.